



Weltausstellung Brüssel 1910

Berlin, [1910]

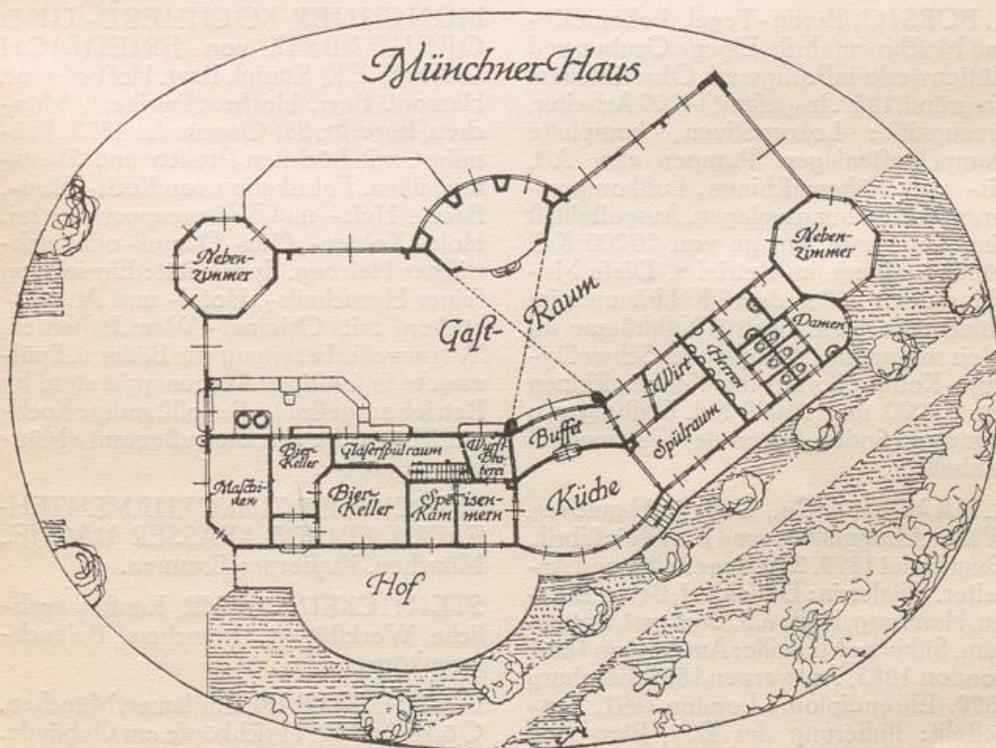
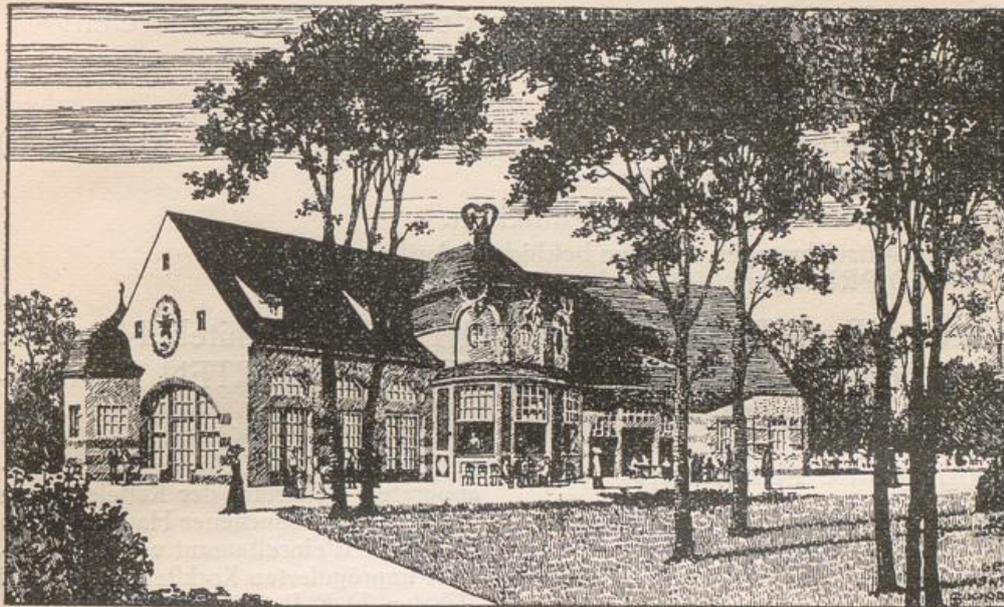
"Münchener Haus" Bayerisches Bierrestaurant

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55564](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55564)

„MÜNCHENER HAUS“

BAYERISCHES BIERRESTAURANT





Gemeinschaftliches Unternehmen der folgenden Brauereien:

1. Aktienbrauerei zum Löwenbräu in München,
2. Gabriel Sedlmayr, Brauerei zum Spaten, München,
3. Josef Sedlmayr, Brauerei zum Franziskanerkeller (Leiftbräu) Aktiengesellschaft, München,
4. G. Pschorr, Pschorrbräu, München.

Höchste Auszeichnungen auf allen beschickten Ausstellungen.
GRAND PRIX: Paris 1900, St. Louis 1904, Lüttich 1905.

Entwurf: Professor EMANUEL VON SEIDL, Architekt, München.

Ausführung: OTTO STEINBEIS UND KONSORTEN, Brannenburg (Oberbayern).

Allgemeine Aussteller.

PETER BEYER, Eschweiler. Reformeis-schränke System Beyer (Fabrikation durch Werner & Bardach, Düsseldorf), D. R. G. 339194.

A. BORSIG, Berlin-Tegel, Lokomotiv- und Maschinenfabrik. Eigene Gruben und Hüttenwerke in Borzigwerk, Oberschlesien. Gegründet 1837. Insgesamt 14000 Arbeiter. Erzeugnisse: Lokomotiven, komplette Dampfkraftanlagen, Pumpen aller Art, Eis- und Kältemaschinen, Luftkompressoren, Entstäubungsanlagen. Ausgestellt ist eine komplette Anlage von 16000 Kal. stündl. Leistung, im Betriebe. Diese Maschine kühlt außer den 3 Kühlräumen im Münchener Haus noch 6 Kühlräume im Weinrestaurant. (2 stehende Schwefligsäure-Kompressoren für Kältemaschinen von 12000 und 24000 Kal. Leistung pro Stunde befinden sich in der Kraftmaschinenhalle.)

A. HAACKE & Co., Celle in Hannover. Wärmeschutzmassen- und Korksteinfabrik. Gegründet 1879. 350 Angestellte und Arbeiter. Filialen in: Düsseldorf, Berlin, Breslau, Hamburg, Halle a. S., Stuttgart, Rotterdam. Silberne Medaille: Amsterdam 1883, London 1885, Antwerpen 1885, Edinburg 1890. Ehrendiplom: London 1891. Ausgestellt: Isolierung der Eis-, Bier- und

Fleischkühlräume; Isolierung des Kälteapparates; Isolierung der Kälteleitungen zwischen dem Münchener Haus und dem deutschen Weinrestaurant vermittels unserer imprägnierten Korksteinplatten und -schalen. D. R. P. 128231.

MÜNCHNER KOCHHERD- UND OFENFABRIK von FRIEDRICH WAMSLER, Königl. Bayr. Hoflieferant, Herzogl. Bayr. Hofherdfabrikant, München, Barerstr. 58. Gegründet 1875. Prämiert mit höchsten Preisen und Staatsmedaillen. Fabrikation von Koch-, Brat-, Back-, Heiz- und Wärmeapparaten mit Holz-, Kohlen-, Gas-, Dampf- oder elektrischer Heizung. Spezialität: Einrichtung feiner Herrschafts-, Hotel- und Anstaltsküchen mit Original-Wamslerherden, Warmwasserbereitung für Bäder u. Spülzwecke in sonstigen Küchenapparaten. Im Betrieb ausgestellt: die vollständige Koch-einrichtung für das Bierrestaurant »Münchener Haus«.

MÜNCHENER ZINKORNAMENTEN-FABRIK FRIEDR. KRASSER NACHF., München. Kupferner Brunnen.

STEINICKEN & LOHR, Kunstgewerbliche Werkstätten, München. Beleuchtungskörper.

LORENZ STUMM, Bildhauer, München, Görresstr. 162. Hirschköpfe am Gebäude.